

Bedienungsanleitung

Eislaufhilfen



Für künftige Verwendung aufbewahren!

1	Identifikation	3
2	Benutzer- und Sicherheitshinweise	3
2.1	Zweck des Dokumentes	4
2.2	Darstellung von Sicherheitshinweisen	4
2.3	Grundlegende Sicherheitshinweise	4
2.4	Benutzerhinweise	5
3	Beschreibung der Eislaufhilfen	5
3.1	Technische Daten	5
3.2	Aufbau der Eislaufhilfen	5
3.3	Kennzeichnung	6
3.4	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
3.5	Sachwidrige Verwendung	7
3.6	Umbauten oder Veränderungen	7
4	Bedienung	7
4.1	Persönliche Ausrüstung	7
5	Inbetriebnahme	8
5.1	Erstinbetriebnahme	8
5.2	Wiederinbetriebnahme	8
6	Verpflichtung des Betreibers	8
6.1	Griffe und Ski	8
6.2	Ersatz- und Verschleißteile	9
7	Instandhaltung und Wartung	9
7.1	Wartungsintervalle und Prüfung	9
7.2	Ersatz- und Verschleißteilliste	10
8	Außerbetriebsetzung	10
8.1	Vorübergehende Stilllegung	10
8.2	Lagerbedingungen	11
8.3	Vernichtung/Recycling	11
9	Index	12

1 Identifikation

Identifikationsdaten

Hersteller: AST Eis- u. Solartechnik GmbH
Produkt: Eislaufhilfen
Typ: Pinguin, Panda, Polarbär

Hersteller

AST Eis- u. Solartechnik GmbH
Grossfeldstraße 10-14
6600 Reutte / Tirol
Telefon: +43 (0)5672 607180
Telefax: +43 (0)5672 607199
E-Mail: info@ast.at

Formales zur Bedienungsanleitung

Dokumenten-Nr.: BA-ELH01
Version/Revision: 1.0
Erstelldatum: 28.09.2015
Letzte Änderung: 16.10.2015

© Copyright AST Eis- u. Solartechnik GmbH, 2015
Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der
Firma AST Eis- u. Solartechnik GmbH gestattet.

2 Benutzer- und Sicherheitshinweise



WICHTIG

Die Bedienungsanleitung immer am Einsatzort der Eislaufhilfen aufbewahren! Die Bedienungsanleitung muss für Benutzer und Aufsichtspersonen frei zugänglich sein. Des Weiteren sind zu beachten:

- Allgemeine und örtliche Regelungen zur Benutzung der Eislauffläche.
- Kurzanleitung zur Benutzung der Eislaufhilfen.

2.1 Zweck des Dokumentes

Die hier vorliegende Bedienungsanleitung

- beschreibt die Bedienung und die Wartung der Eislaufhilfen
- gibt Hinweise für einen sicherheitsgerechten Umgang

2.2 Darstellung von Sicherheitshinweisen

Sicherheitshinweise sind durch ein Piktogramm und ein Signalwort gekennzeichnet. Das Signalwort beschreibt die Schwere des drohenden Risikos.



ACHTUNG Möglicherweise gefährliche Situation.



VORSICHT Verpflichtung zu einem besonderen Verhalten.



HINWEIS Anwendungstipps und nützliche Information.

2.3 Grundlegende Sicherheitshinweise



ACHTUNG

Nicht für Kinder unter 3 Jahren und über 14 Jahren geeignet!

Verletzungsgefahr!

Nicht auf die Ski aufsteigen!

Besondere Vorsicht bei der Benutzung der Eislaufhilfen!

Benutzung nur auf Eislaufflächen und unter unmittelbarer Aufsicht von Erwachsenen!

Umrüsten und Instandhaltung nur durch unterwiesenes Personal!



2.4 Benutzerhinweise



VORSICHT

Eislaufhilfen immer einzeln benutzen, das Anlehnen oder Aufsitzen von weiteren Personen ist nicht gestattet!

Keine Modifikationen an den Eislaufhilfen vornehmen!

3 Beschreibung der Eislaufhilfen

Dieses Kapitel gibt einen Überblick über die technischen Daten, den Aufbau, die Kennzeichnung und die Bedienung der Eislaufhilfen.

3.1 Technische Daten

Technische Daten	Pinguin	Panda	Polarbär
Abmessungen (B x T x H)	43 x 45 x 81 cm	49 x 45 x 81 cm	49 x 45 x 81 cm
Gewicht	12,5 kg	14,0 kg	14,0 kg

3.2 Aufbau der Eislaufhilfen

Überblick über die wichtigsten Komponenten:

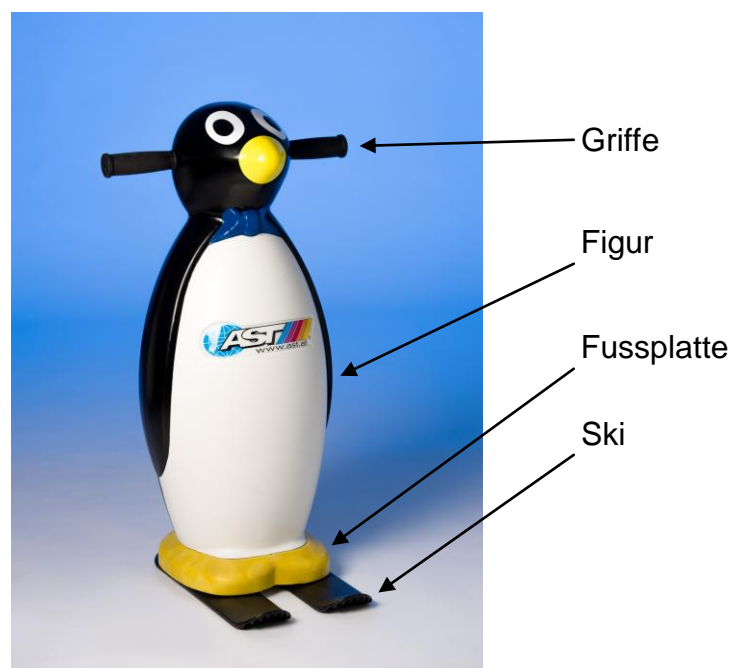


Abbildung 1: Komponenten

3.3 Kennzeichnung

Die Eislaufhilfen sind wie folgt gekennzeichnet:



Abbildung 2: Kennzeichnung

3.4 Bestimmungsgemäße Verwendung

- (1) Die Eislaufhilfen sind ausschließlich dazu bestimmt von Kindern zwischen 3 und 14 Jahren, ab 16kg Körpergewicht und bis 165cm Körpergröße das Eislaufen auf Eislaufflächen spielend zu erlernen.
- (2) Verwendung der Eislaufhilfen unter unmittelbarer Aufsicht von Erwachsenen.
- (3) Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vorgeschriebenen Bedienungs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.
- (4) Instandhaltung nur durch entsprechend unterwiesenes Personal.
- (5) Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die ausschließliche Verwendung von Originalteilen.



VORSICHT

Benutzen Sie die Eislaufhilfen ausschließlich bestimmungsgemäß, in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand und mit für das Eislaufen geeigneter Kleidung sowie mit Handschuhen!

3.5 Sachwidrige Verwendung

Eine andere als die unter der „bestimmungsgemäßen Verwendung“ festgelegte oder über diese hinausgehende Benutzung gilt als sachwidrige Verwendung!

Für Schäden aus sachwidriger Verwendung

- trägt der Betreiber bzw. die Aufsichtsperson die alleinige Verantwortung,
- übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung.

3.6 Umbauten oder Veränderungen

Bei eigenmächtigen Umbauten und Veränderungen der Eislaufhilfen erlischt jegliche Haftung und Gewährleistung durch den Hersteller!

Nehmen Sie deshalb keine Änderungen oder Ergänzungen an den Eislaufhilfen ohne Rücksprache und schriftliche Zustimmung des Herstellers vor.

4 Bedienung

Die Eislaufhilfen werden an den Griffen gehalten und vor sich hergeschoben.

4.1 Persönliche Ausrüstung



ACHTUNG

Mit Schutzausrüstung zu benutzen!

Folgende persönliche Ausrüstung ist zu verwenden:

- Handschuhe,
- Eislaufschuhe,
- entsprechende Kleidung für das Eislaufen,
- ggf. Schutzausrüstungen wie Knieschützer, Ellenbogenschützer, Helm

5 Inbetriebnahme

5.1 Erstinbetriebnahme

Inbetriebnahme durch den Hersteller oder nachweislich unterwiesenes und geschultes Personal.

Zur Erstinbetriebnahme sind folgende Tätigkeiten notwendig:

- Eislaufhilfe auf Beschädigungen prüfen
- Eislaufhilfe auf scharfe Kanten prüfen,
- Griffe und Ski auf korrekte Befestigung prüfen,
- Überzug der Griffe auf Beschädigungen prüfen,
- Standsicherheit der Eislaufhilfe prüfen.

5.2 Wiederinbetriebnahme

Nach einer längerfristigen Lagerung (siehe Kapitel 8) sind die gleichen Arbeiten wie zur Erstinbetriebnahme notwendig (siehe Kapitel 5.1).

6 Verpflichtung des Betreibers

Der Betreiber verpflichtet sich, nur Personen die Benutzung der Eislaufhilfen zu gestatten, die

- in die Benutzung der Eislaufhilfen eingewiesen sind,
- die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.

6.1 Griffe und Ski



VORSICHT

Eislaufhilfen nur betreiben, wenn alle Griffe und Ski vollständig vorhanden und fest montiert sind! Alle Griffe und Ski vor jeder Verwendung einer Funktionsprüfung unterziehen.

Fehlerhafte Griffe und Ski können zu gefährlichen Situationen führen. Aus diesem Grund

- Eislaufhilfen nicht weiter verwenden,
- gegen Wiederverwendung sichern.

6.2 Ersatz- und Verschleißteile

Der Einsatz von Ersatz- und Verschleißteilen von Drittherstellern kann zu Risiken führen. Verwenden Sie nur Originalteile oder vom Hersteller freigegebene Teile.

Für Schäden aus der Verwendung von nicht vom Hersteller freigegebenen Ersatz- und Verschleißteilen übernimmt der Hersteller keine Haftung.

7 Instandhaltung und Wartung



ACHTUNG

Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen nur durch in die Eislaufhilfen unterwiesenes Personal.
Eine regelmäßige Wartung entsprechend des Wartungsplans ist unabdingbare Voraussetzung für einen sicheren Einsatz der Eislaufhilfen.

- Kapitel 7.1 enthält die Wartungsintervalle mit allen auszuführenden Arbeiten.
- Kapitel 7.2 gibt eine Übersicht über alle Ersatz- und Verschleißteile.

7.1 Wartungsintervalle und Prüfung

Die Prüfung der Eislaufhilfen hilft mit, eine sichere Verwendung sicherzustellen. Das Personal kann nachfolgende Arbeiten nach entsprechender Einweisung durchführen.



VORSICHT

Wartungsarbeiten gemäß der untenstehenden Tabelle ausführen.

Fehlerhafte Eislaufhilfen sofort stillsetzen und gegen Wiederverwendung sichern.

Wartungsintervall	Tätigkeit / Prüfung
<ul style="list-style-type: none"> • Vor jeder Benutzung • bei jeder erneuten Inbetriebnahme und nach jeder Reparatur. 	Eislaufhilfe prüfen: <ul style="list-style-type: none"> - auf Beschädigungen - Befestigung der Griffe und Ski - Überzug der Griffe - Standsicherheit der Eislaufhilfe
Täglich	Eislaufhilfe reinigen! Verwenden Sie dazu ein Tuch. Keine Reinigungsmittel verwenden.

7.2 Ersatz- und Verschleißteilliste.

Nachfolgende Ersatzteile können beim Hersteller angefordert werden.

Bezeichnung	Stückzahl
Griffe	2 Stück
Ski	2 Stück
Fussteil	1 Stück

8 Außerbetriebsetzung



ACHTUNG

Außerbetriebnahme durch in die Eislaufhilfen unterwiesenes Personal.

8.1 Vorübergehende Stilllegung

Eislaufhilfe reinigen und warten.



VORSICHT

Nach einer vorübergehenden Stilllegung muss eine erneute Inbetriebnahme durchgeführt werden. Siehe dazu 5.2.

8.2 Lagerbedingungen

Kurzfristige und mittelfristige Lagerung (bis 2 Jahre) ohne besondere Maßnahmen bei trockenen Umgebungsbedingungen möglich.

8.3 Vernichtung/Recycling

Entsorgung nicht in den Hausmüll, sondern gemäß der Abfallrahmenrichtlinie (Richtlinie 2008/98/EG) bzw. lokalen Abfallgesetzen entsorgen.

Alle Teile sortenrein trennen und fachgerecht entsorgen



HINWEIS

Bei offenen Fragen zur Vernichtung/Recycling wenden Sie sich bitte an den Hersteller!

9 Index

A		L	
Aufbau	5	Lagerbedingungen.....	11
Ausrüstung		S	
persönliche.....	7	Sicherheitshinweise	
Außerbetriebsetzung	10	grundlegende	4
B		Piktogramme	4
Bedienung	7	Ski	8
Benutzerhinweise	5	Stilllegung.....	10
Beschreibung	5	T	
E		Technische Daten.....	5
Eratzteile	9	U	
Ersatzteilliste	10	Umbauten	7
Erstinbetriebnahme	8	V	
G		Vernichtung/Recycling.....	11
Griffe	8	Verpflichtung des Betreibers.....	8
H		Verschleißteile	9
Hersteller.....	3	Verwendung	
I		bestimmungsgemäße	6
Identifikation	3	sachwidrig	7
Inbetriebnahme	8	W	
K		Wartung.....	9
Kennzeichnung.....	6	Wartungsintervalle	9
		Wiederinbetriebnahme.....	8

EG-Konformitätserklärung

Hersteller: AST Eis- u. Solartechnik GmbH
Grossfeldstrasse 10-14
6600 Reutte / Tirol - Austria

Produkt: Eislaufhilfen Typ Pinguin, Panda und Polarbär



Benannte Stelle für die Baumusterprüfung:

DEKRA Certification GmbH
Handwerkstraße 15
70565 Stuttgart – Germany

Hiermit erklären wir, dass das oben beschriebene Spielzeug in seiner Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der **EG-Spielzeug-Richtlinie 2009/48/EG vom 18. Juni 2009** entspricht. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Modifikation des Spielzeuges verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 71-1: 2014	Sicherheit von Spielzeug - Teil 1: Mechanische und physikalische Eigenschaften
EN 71-2: 2011 EN 71-2 A1: 2014	Sicherheit von Spielzeug - Teil 2: Entflammbarkeit
EN 71-3: 2013 EN 71-3 A1: 2014	Sicherheit von Spielzeug - Teil 3: Migration bestimmter Elemente

Reutte, am 15.10.2015



.....
Ing. Klaus Schiffer / CEO | Mag. Peter Hirvell / CEO